

**Europäische Ethnologie / Volkskunde MA 2 Hauptfächer 45**

**PO 2016**

auf der Basis des Idealtypischen Studienverlaufsplans  
(rechtlich noch unverbindlich)

**mit Lehrangebot für das WS 2016/2017**

(Stand: 29. Juni 2016, ohne Gewähr)

1.-4. Semester/1./2. Studienjahr: Pflichtbereich (P)

Se- mes- ter	Modul	Unit bzw. Lvst.	V- Art	S W S	EC TS	Prüf.- Art	Ben- otung	WS 2016/17: V-Nr., Titel der zu belegenden Lehrveranstaltungen, Dozent
1.-3.	<b>04-EEVK-MA-KUK: Kulturtheorie und Kulturtechniken</b>	Kulturtheorie und Kulturtechniken	S	2	10	Rg+H	num.	
1.-3.	<b>04-EEVK-MA-RWK: Religion und Wissenskulturen</b>	Religion und Wissens- kulturen	S	2	5	Rk	num.	
1.-3.	<b>04-EEVK-MA-FUE: Kulturtransfer und Kulturkontakt – Fremd und Eigen</b>	Kulturtransfer und Kulturkontakt – Fremd und Eigen	V	2	10			
		dito	S	2		Rg	num.	
1.-3.	<b>04-EEVK-MA-KVA: Analyse von Alltagsdingen</b>	Analyse von Alltags- dingen	S	2	5	Rk	num.	<b>0406641: Forschungsfeld visuelle Kultur (Lauterbach) 0406653: Blumenhocker, Fernsehschrank, Onyxtisch – Vom Aufstieg und Niedergang der unterfränkischen Firmen Grabfeld-Möbel und Interschmidt (Reder)</b>
4.	<b>04-EEVK-MA- Thesis: Master- Thesis EE/VK</b>	Masterarbeit	A		30	Thesis (ca. 60 S.)	num.	

### 1.- 3. Semester/1. bzw. 2. Studienjahr: Wahlpflichtbereich (WPF)

Aus den unten aufgeführten Modulen des Wahlpflichtbereichs müssen im 45er Masterbereich insg. 15 ECTS-Punkte innerhalb des Masterstudiums bestanden werden!

Se- mes- ter	Modul	Unit bzw. Lvst.	V- Art	S W S	EC TS	Prüf.- Art	Ben- otung	WS 2016/17: V-Nr., Titel der zu belegenden Lehrveranstaltungen, Dozent
1.,2., o. 3. mög- lich	<b>04-EEVK-MA-BFP-A:</b> EE/VK Berufs-/ Fachpraktikum A	Berufs-/Fachpraktikum A	P		10	Bericht (ca. 7S.)	b./n.b.	
1.,2., o. 3. mög- lich	<b>04-EEVK-MA-BFP-B:</b> EE/VK Berufs-/ Fachpraktikum B	Berufs-/Fachpraktikum B	P		10	Bericht (ca. 7S.)	b./n.b.	
1.,2., o. 3. mög- lich	<b>04-EEVK-MA-AF:</b> Aktuelle For- schungsbereiche der EE/VK	Aktuelle Forschungsbe- reiche der EE/VK	P		5	Bericht (ca. 5S.)	b./n.b.	<b>0406652: Forschungskolloquium (Lauterbach)</b>
1.,2., o. 3. mög- lich	<b>04-EEVK-MA-KWP:</b> Kulturwissenschaft- liche Praktiken	Forschen, Präsentieren, Publizieren	S	2	5	Rk	num.	<b>0406610: Wie ein Buch entsteht. Von der Geschichte des Buches zur modernen Verlagswirtschaft (Neumann)</b>
3.	<b>04-EEVK-MA-EEF:</b> Forschen in der EE/VK	Kolloquium-Masterthesis im Fach EE/VK	S	2	5	Rk+ Expo- see (ca. 5S.)	num.	<b>0406612: Oberseminar für MA-ExamenskandidatInnen (Lauterbach)</b>

1.- 3. Semester/1. bzw. 2. Studienjahr: Wahlpflichtbereich (WPF) – Import aus anderen Fächern

Se- mes- ter	Modul	Unit bzw. Lvst.	V- Art	S W S	EC TS	Prüf.- Art	Ben- otung	WS 2016/17: V-Nr., Titel der zu belegenden Lehrveranstaltungen, Dozent
1.,2., o. 3. mög- lich	<b>04-EM-REG1: Ethnomusikologi- sche Regionalfor- schung u. Ethno- graphie 1</b>	s. jeweiliger Lehrstuhl	S	2	5	s. jewei- liger Lehr- stuhl	num.	<b>s. jeweiliger Lehrstuhl</b>
1.,2., o. 3. mög- lich	<b>04-EM-REG2: Ethnomusikologi- sche Regionalfor- schung u. Ethno- graphie 2</b>	s. jeweiliger Lehrstuhl	S	2	5	s. jewei- liger Lehr- stuhl	b./ n.b.	<b>s. jeweiliger Lehrstuhl</b>
1.,2., o. 3. mög- lich	<b>04-EM-KUL: Kultur- transferforschung in Geschichte u. Gegenwart</b>	s. jeweiliger Lehrstuhl	S	2	5	s. jewei- liger Lehr- stuhl	num.	<b>s. jeweiliger Lehrstuhl</b>
1.,2., o. 3. mög- lich	<b>04-EM-GL: Musik des 19., 20. u. 21. Jahrh. in globaler Perspektive</b>	s. jeweiliger Lehrstuhl	S	2	5	s. jewei- liger Lehr- stuhl	num.	<b>s. jeweiliger Lehrstuhl</b>
1.,2., o. 3. mög- lich	<b>04-EM-FLD: Ethnomusikologi- sche Feldforschung</b>	s. jeweiliger Lehrstuhl	S	2	15	s. jewei- liger Lehr- stuhl	num.	<b>s. jeweiliger Lehrstuhl</b>
1.,2., o. 3. mög- lich	<b>06-Ph-B-P2/1: Philosophische Grundlagen der Wissenschaften I</b>	s. jeweiliger Lehrstuhl	V	2	5	s. jewei- liger Lehr- stuhl	b./ n.b.	<b>s. jeweiliger Lehrstuhl</b>
1.,2., o. 3. mög- lich	<b>42-ZfM-FiWi-I: Filmwissenschaften (Intensivkurs)</b>	s. jeweiliger Lehrstuhl	S	2	5	s. jewei- liger Lehr- stuhl	b./ n.b.	<b>s. jeweiliger Lehrstuhl</b>

## Rubriken und Abkürzungen

- Semester: Fachsemester + Angabe WS/SoSe aufgrund des idealen Studienverlaufplans
- Modul: offizielle Nr. im Vorlesungsverzeichnis und jeweilige Bezeichnung
- Unit/Lvst.: konkreter Titel einer Lehrveranstaltung oder Platzhalter dafür (als Verweis auf inhaltliche Ausrichtung)
- Zeitfenster: feste Zuordnung einzelner Lehrveranstaltungen nach dem zum WS 2010/11 eingeführten Zeitfensterschema
- V-Art: Art der jeweiligen Lehrveranstaltung: E = Exkursion, P = Praktikum, S = Seminar, V = Vorlesung, A = Abschlussarbeit etc.; mehrfache Nennung der Veranstaltungsart ist möglich, es gilt jedoch je nach Ankündigung nur eine Form
- SWS: Anzahl SWS pro Lvst.
- ECTS: Anzahl der in dieser Lvst. abzulegenden ECTS-Punkte
- Prüfungsart:

H = sofern nicht anders angegeben ca. 20seitige schriftliche Hausarbeit

Rk = 30min. mündl. Referat mit 2-3seit. Thesenpapier

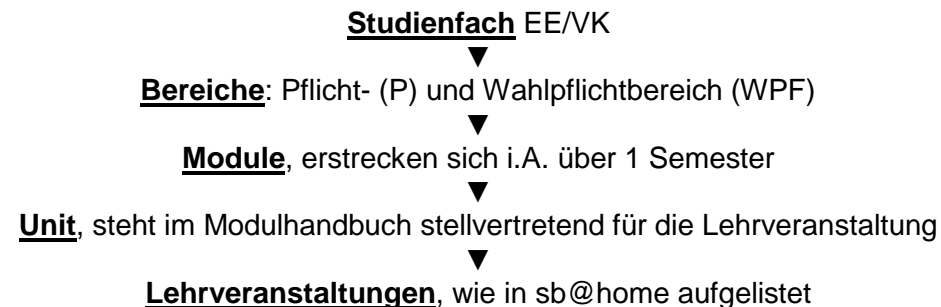
Rg = 45min. mündl. Referat mit 3-4seit. Thesenpapier

Thesis = ca. 60 S.

- Benotung: erfolgt durch jeweiligen Dozent, wird zu Gesamtnote pro Modul bzw. Teilmodul verrechnet: num. = numerische Notenvergabe (1; 1,3; 1,7 usw. bis 4,0; schlechter als 4,3 ist durchgefallen); b./n.b. = bestanden oder nicht bestanden, keine numerische Benotung
- Importe: Import-Module anderer Fächer sind kursiv gesetzt

## Struktur der MA-Studiengänge

Das Studium gliedert sich in zwei Bereiche: den Pflichtbereich, und den Wahlpflichtbereich. Diese Bereiche bestehen aus unterschiedlichen Modulen. Die inhaltlichen Schwerpunkte, Lehrveranstaltungen und Prüfungen der jeweiligen Module sind in den Modulbeschreibungen niedergelegt, die im sog. Modulhandbuch unter sb@home einsehbar sind.



## **Belegung, Anmeldung, Studienberatung**

Nähere Informationen zu den einzelnen Lehrveranstaltungen finden sich unter der jeweiligen Vorlesungsnummer unter sb@home oder als download auf der Homepage des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde (<http://www.volkskunde.uni-wuerzburg.de>) unter der Rubrik „Studium“. Die Anmeldung hierfür erfolgt mittels der angegebenen Vorlesungsnummern unter sb@home (bei Problemen Dozent direkt anmailen oder beim Studienberater nachfragen).

1. Anmeldefrist: 01.10.-12.10.2016, Platzvergabe nach dem Losverfahren, d.h. der Anmeldezeitpunkt spielt keine Rolle. Die verbleibenden freien Plätze können danach in der 2. Anmeldefrist belegt werden.

2. Anmeldefrist: 14.10.-23.10.2016, Vergabe der restlichen Teilnehmerplätze nach dem Windhundverfahren, d.h. an diejenigen, die sich zum frühesten Zeitpunkt innerhalb des angegebenen Zeitraums eingetragen haben. Bitte bedenken Sie, dass Sie maximal 2 Mal in einer Lehrveranstaltung fehlen dürfen.

Bei Mehrfacheintragungen behalten wir uns Streichungen vor. Dies kann dazu führen, dass Sie dann an einer Lehrveranstaltung teilnehmen müssen, deren Besuch Sie gar nicht eingeplant hatten oder die sich mit einem anderen Termin überschneidet. Tragen Sie sich bitte daher nur für diejenige Lehrveranstaltung ein, die Sie tatsächlich besuchen möchten! Und wer ohne vorherige Abmeldung beim Dozenten nicht an der ersten Sitzung teilnimmt, kann nur noch in begründeten Ausnahmefällen und nach persönlicher Rücksprache mit dem Dozenten in die jeweilige Lehrveranstaltung aufgenommen werden.

Studienberater: Prof. Dr. Burkhard Lauterbach, Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde, Am Hubland, 97074 Würzburg, Sprechstunde im Semester: Mi 10-12 Uhr in Raum 4U8, Mail: [burkhard.lauterbach@uni-wuerzburg.de](mailto:burkhard.lauterbach@uni-wuerzburg.de). Falls Sie keinen Platz für eine MA-Lehrveranstaltung zugewiesen bekommen haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Burkhard Lauterbach.